

DRIVE-IN

Offizielles Mitteilungsblatt des



Cadillac
Club of Switzerland

Separatdruck

Veredelung von Autolacken

Autor: E. Fässler, August 2012

Ausgabe Nr. 3/12 (August 2012)

Veredelung von Autolacken

Unser Kassier, Emmanuel Fässler, fährt einen schönen 1987er Seville Elegante. Das Auto ist in sehr gutem Zustand, doch etwas störte Emmanuel noch: der Lack war etwas stumpf und an manchen Orten sogar matt. Da musste etwas geschehen. Um sich das professionelle Knowhow der Autolack-Auffrischung anzueignen, besuchte Emmanuel einen Kurs, der von Meguiar's regelmässig in Glattbrugg durchgeführt wird. Dabei liess er sich am eigenen Auto demonstrieren, was mit professionellen Methoden erreicht werden kann. Der Effekt auf der (leider) kleinen behandelten Fläche seines Seville überzeugte ihn derart, dass er sich gleich die benötigten Materialien beschaffte und darauf an einem Wochenende in schweisstreibenden Stunden das ganze Fahrzeug behandelte. Der Effekt war erstaunlich: der Lack erstrahlte wieder in tiefem Glanz und hatte eine seidenweiche und kratzerfreie Oberfläche erhalten. Dieses Erfolgserlebnis möchte er auch unseren Clubmitgliedern gönnen, und daher gibt er im Folgenden das Rezept weiter, wie man etwas müde gewordene Autolacke (es muss nicht immer ein Cadillac sein) wieder auf Vordermann bringt. Zudem haben wir die benötigten Materialien in unsere Clubartikel aufgenommen, so dass sie über den CCS bezogen werden können, natürlich zu einem Vorzugspreis verglichen zum Ladenpreis.

Stumpfen Lack auf Hochglanz bringen

von **E. Fässler**

Gerne erkläre ich, wie ich den ‚stumpfen‘ Lack des Caddy wieder auf Hochglanz gebracht habe.

1. Als Vorbereitung empfiehlt sich in jedem Fall eine einmalige Handwäsche mit Geschirrspülmittel.

Geschirrspülmittel deshalb, weil dieses Mittel fettlösende Tenside enthält. Diese Fettlöser waschen auch alte Wachsreste fast restlos herunter.

Die folgenden Arbeitsschritte sollten immer im Schatten und auf einer kühlen Lackoberfläche durchgeführt werden!



2. Nun muss der Lack von stark an der Oberfläche anhaftenden winzigen Schmutzpartikeln wie auch von Teer, Baumharz oder Insektenresten usw., befreit werden.

Dies gelingt durch den Einsatz von Meguiar's Quik Detailer und der blauen Knete.

Meguiar's Quik Detailer
CCS Art. Nr. 5-02, Fr. 20.-



Blaue Knete
CCS Art. Nr. 5-12, Fr. 50.-

Auf einer Lack-Teilfläche von etwa DIN A3 Grösse reichlich Quik Detailer aufsprühen und mit der blauen Knete, die zu einer Scheibe geformt wurde, in moderaten Links/Rechts- Bewegungen, ohne Druck, den Lack bearbeiten.



3-er Set ultrafeine
Microfasertücher
CCS Art. Nr. 5-16, Fr. 13.-

Die behandelte Lackfläche wird laufend mit einem sauberen ultrafeinen Microfasertuch (Tuch 1) getrocknet.

Alle Schmutzpartikel auf der Lackoberfläche und sogar alte Wachsreste werden von der Knete aufgenommen.

Dieser Vorgang **2** ist zu wiederholen, bis sich die Lackoberfläche aalglatt anfühlt. Die bearbeitete Lackfläche wird glatt wie Glas.

Die Knete sollte abhängig vom Verschmutzungsgrad mehrmals neu zusammengefaltet und verknetet werden. Die 200 Gramm Knete sind – je nach Lackverschmutzung - für mindestens sechs Fahrzeuge brauchbar; bzw. die Knete kann so oft benutzt werden, bis sie voll mit Schmutzpartikeln ist.

WICHTIG: Die Knete darf Euch nie auf den Boden fallen!

TIPPS:

Bei Kratzern immer gegen die Kratzerrichtung arbeiten und das Produkt mit geraden, sich überlappenden Bahnen auspolieren.

Quik Detailer und die blaue Knete sind auch für Glasflächen bestens geeignet!



3. Nun ist der Lack soweit vorbereitet, dass eine reine Politur ohne Schleifkorn, Produkt: Ultimate Polish, zum Einsatz kommt.

Diese Politur wird mit einem (gelben) Soft Pad (in 2er Packung erhältlich) aufgetragen.

Gebrauchsanweisung auf dem Ultimate Polish-Flacon beachten.

Ultimate Polish
CCS Art. Nr. 5-13, Fr. 25.-



Soft Pad, 2-er Packung
CCS Art. Nr. 5-15, Fr. 8.-

Kurz vor dem Eintrocknen des Politurmittels wird die behandelte Fläche mit einem neuen, sauberen ultrafeinen Microfasertuch (Tuch 2), ohne grossen Druck verrieben, bis keine matten Stellen mehr zu sehen sind.

4. Durch die Anwendung von NXT Tech Wax 2.0 wird der Lack versiegelt und erhält gleichzeitig den unverwechselbaren Meguiar's Tiefenglanz. Dieser Effekt kann durch mehrschichtige Anwendung noch gesteigert werden.

NXT Tech Wax 2.0 wird dünn mit dem beiliegenden blauen Soft Foam Pad auf den Lack aufgetragen und danach mit einem neuen, sauberen ultrafeinen Mikrofaser Tuch (Tuch 3), ohne grossen Druck auspoliert.



NXT Tech Wax 2.0
CCS Art. Nr. 5-14, Fr. 36.-

Gebrauchsanweisung auf dem Produkte-Flacon beachten!

TIPPS:

Die an Microfasertüchern befindlichen Waschanleitungen sollten unbedingt vor der Benutzung der Tücher entfernt werden. Sie sind oft sehr hart und könnten Kratzer im Lack hinterlassen.

Ringe an den Fingern ausziehen, denn bei der Bearbeitung mit der Knete unter der flachen Hand kann's beim Abrutschen zu schlimmen Kratzern kommen. Auch bei Gürtelschnallen ist Vorsicht geboten.

Keine Watte zum Auspolieren von Wachsen verwenden, da die Struktur der Watte zu grobfaserig ist und kaum Wachsreste aufnehmen kann. Dadurch entsteht eine Wachsplatte auf der Oberfläche der Watte, die unweigerlich Kratzer verursachen kann.

Die ultrafeinen Microfasertücher von SONAX haben nicht nur abgerundete Ecken, sondern auch verschiedenfarbig umnähte Kanten, um die Anwendung unterschiedlicher Produkte (zB Quik Detailer, Ultimate Polish, NXT Tech Wax) mit demselben Tuch zu vermeiden.

Die ultrafeinen Microfasertücher sind waschbar bis 60°; vertragen keine Weichspülmittel und keine Tumbler-Trocknung.

Ich wünsche allen viel Spass und Freude bei der Veredelungs-Arbeit!